

Antrag an die Diözesanversammlung

Einberufung eines Teams zur Vorbereitung eines Diözesanlagers

Antragssteller:

- Julian Schwab (Stufendelegierter Pfadfinderstufe)
- Tobias Eichinger (Stufendelegierter Pfadfinderstufe)

Antragstext:

Die Diözesanversammlung 2020 möge beschließen:

Der Diözesanvorstand wird beauftragt ein Team (3-6 Personen) einzuberufen, dass eines oder mehrere Konzepte zur Durchführung eines Diözesanlagers erarbeitet.

Ein Konzept soll demnach mindestens enthalten:

- Motto (Ob? und Wie?)
- Grobe Programmstruktur
- Grobe Organisationsstruktur (z.B. Inhalt, Orga, Lagerleitung, Medien, usw.) inkl. Kommunikationswege und angedachter Hierarchie
- Ort und örtliche Gegebenheiten (Sanitär, 1.Hilfe, usw.)
- Datum
- Meilensteinplan (grob & optional)
- Mögliche Hauptverantwortliche und Teams für die einzelnen Bereiche (Optional)

Das Konzept (bzw. die Konzepte) werden der nächsten regulären Diözesanversammlung im Rahmen eines festen Programmpunkts (bspw. im Studienteil) vorgestellt.

Änderungen und Ergänzungen zu dem Konzept (den Konzepten) können dabei diskutiert und angetragen werden. Über die Durchführung eines Diözesanlagers wird hier jedoch nicht entschieden. Diese Entscheidung *könnte* im Zuge eines gesonderten, auf ein hier erarbeitetes Konzept verweisenden, Antrages hin entschieden werden.

Begründung:

In unseren Augen bedarf es für die Durchführung eines Diözesanlagers eine möglichst transparente Herangehensweise. Mit der Bildung des Teams mit o.g. Zielen, soll diese Transparenz für die gesamte Diözesanleitung bzw. dem Verband geschaffen werden.

Bevor es zu konkreten Abstimmungen kommt, die ein Diözesanlager betreffen, ist es wichtig, dass die Mitglieder der Diözesanversammlung das Konzept und die Idee dahinter verstehen *können*.

Wir finden außerdem, dass die Zeit (1 Jahr), die das Team zur Verfügung gestellt bekommt, nötig ist, um ein entsprechendes Commitment für ein solch großen Projekt zu bilden.